



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Geschäftsbericht/Jahresbericht 2022

1. Allgemeines

Nichts ist so beständig wie der Wandel (Heraklit, griech. Philosoph)

Die Altstadtfreunde Lauf e. V. bestehen im Jahr 2023 45 Jahre. Ein wichtiges Datum, denn damit verbunden ist wertvoll geleistete ehrenamtliche Arbeit für die Kultur und Denkmalpflege der Stadt Lauf. Der Erfolg ist letztendlich dem „Wandel“ des Vereins zu verdanken. Flexibilität und die Annahme von Herausforderungen führten dazu, dass die Altstadtfreunde Lauf zu einem wichtigen Partner für die Bürger und die Politik wurden. Vereine müssen sich auf ständigen Wandel einstellen. Die Anforderungen und Aufgabenstellungen kündigen sich nicht langsam an, sondern liegen plötzlich auf dem Tisch.

Durch eine Reihe von Maßnahmen konnten im vergangenen Jahr sind die Besucherzahlen nochmals deutlich angestiegen. Wir konnten unsere Vorzeigeprojekte termingerecht öffnen. Das Prinzip der Ehrenamtlichkeit hat dabei eine außerordentliche Bedeutung. Wir können auf ca. 30 aktive Ehrenamtliche zurückgreifen, die Führungen machen und bei geplanten Aktionen zur Verfügung stehen. Das ist auch Gewinn für die Stadt Lauf, da dieser Einsatz tourismusfördernd ist und unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden kann.

Allerdings ist die Arbeit der Altstadtfreunde Lauf damit nicht erschöpft In der Satzung ist das Ziel der Förderung der Kultur und Denkmalpflege explizit genannt. Damit verpflichten sie sich politisch zu agieren. Lauf ist in vielerlei Hinsicht ein historisches Kleinod, Beispiele dafür sind der Marktplatz mit seiner charakteristischen Häuserzeile und dem Rathaus, die Wenzelburg, das Spital und historische Bezüge zur wirtschaftlichen Entwicklung wie das Brauereigewerbe und die industrielle Entwicklung. Bei neuer Nutzung von Gebäuden bzw. Stadtteilen und damit verbundene Veränderungen, sind das Einbringen von Aspekten der Denkmalpflege in die Diskussion und Meinungsbildung, Aufgabe der Altstadtfreunde.

Wandel vollzieht sich allerdings auch im Alltag, so ist im Laufe des Jahres Kassier Lothar Whist zurückgetreten. Als Nachfolgerin konnten wir Birgit Höfling gewinnen. Gleichzeitig wurde für die Vereinsverwaltung ein neues, effizientes und den Anforderungen gerecht werdendes Verwaltungsprogramm eingeführt.

Die Mitgliederwerbung ist permanente Aufgabe. Im Laufe des Jahres konnten 27 neue Mitglieder gewonnen werden, ausgetreten bzw. verstorben sind 10 Mitglieder.

Über die geleistete Arbeit und die Aktivitäten 2022 gibt der folgende Geschäftsbericht Auskunft.

2. Aufgabenstellung

Sie ergibt sich aus der Satzung des Vereins.

Der Verein bezweckt die Förderung der Kultur und Denkmalpflege im Gebiet der Stadt Lauf a. d. Pegnitz.

Er bemüht sich:

- 1) um die bauliche Erhaltung, Restaurierung, Verschönerung und Gestaltung des geschichtlichen Stadtkerns sowie sonstiger Baudenkmäler,
- 2) für die Erhaltung der kulturellen Werte der Altstadt einzutreten,
- 3) Bestrebungen zur kulturellen Belebung und Attraktivitätssteigerung der Altstadt zu unterstützen, soweit diese der Erhaltung des historischen Charakters der Altstadt dienlich sind.

3. Mitglieder

Mitgliederstatistik 2022

Monat	Eintritte	Austritte	davon verstorben
Januar			
Februar	2	1	
März	3	2	1
April	3	2	2
Mai	7		
Juni	2		
Juli	2	1	1
August		1	1
September	4		
Oktober		3	1
November	1		
Dezember	3		
	27	10	6



5. Aktive ehrenamtliche Mitarbeiter

Museum Reichel'sche Schleif, Projektleiter: Plödt Thomas

- Deifel Reinhard, Fischer Heike, Herrmann Hans W., Lüttich Olaf, Pöhlmann Wolfgang, Polster Helmut, Strobel Baldur, Struckmeyer Werner, Wermter Irmgard (Blumenschmuck)

Felsenkeller, Projektleiter: Pöhlmann Wolfgang

- Strobel Baldur, Bartels Christian, Engelke Edgar, Einhart, Karin Mayer Werner, Müller Dominik, Pöhlmann Monika, Sembach Oskar, Zwanziger Frank,

Forsthaus, Projektleiter: Reuter Marlies

- Pöhlmann Wolfgang, Strobel Baldur, Veyssiére Christiane, Wist Angelika (Blumenschmuck, Wurzgarten u. Hausordnung)

Flyerkästen: Reichel'sche Schleifmühle und Forsthaus

- Seebode Hedy, Wermter Irmgard

Turm St. Johanniskirche

- Reuter Marlies, Kohl Jürgen, Müller Angelika, Pöhlmann Wolfgang, Struckmeyer Gisela, Zwanziger Frank,

Brunnen

- Pöhlmann Wolfgang

Burgführer

- Müller Angelika, Müller Dominik, Pöhlmann Monika, Reuter Marlies, Seitz Ilse, Sembach Gerti, Veyssiére Christiane, Wermter Irmgard

Mitarbeiter f. Flohmarkt und weitere Veranstaltungen

- Adolph Angelika, Chierek Renata, Engelke Edgar, Gelf Thomas, Gloner Angelika u. Dieter, Hardt-Nitschke Gisela, Helm Albert, Helwig Elke, Hillebrand Lydia, Janosch Vera, Kohl Jürgen, Kraus Eva, Lüttich Olaf u. Ilona, Müller Angelika, Pöhlmann Wolfgang, Riffelmacher Betty, Reuter Georg u. Marlies, Scheler Adelheid, Seitz Ilse, Seebode Hedi, Sembach Gerti, Struckmeyer Gisela, Veyssiére Christiane, Wiebell Erika, Viewegh Carola, Wermter Irmgard,

Offene Bücherschränke

- Pöhlmann Wolfgang, Veyssiére Christiane, Fr. Linhardt (nicht Mitglied, unterstützt die Altstadtfreunde bei der Pflege des Bücherschranks an der Bertleinschule)

Ovale Schilder; Projektleiter Christian Bartels

6. Vorstandssitzungen/Mitgliederversammlung

- Geschäftsführender Vorstand:
 - 21.02.2022 Zoomkonferenz
 - 20.06.2022 Forsthaus
 - 01.09.2022 Forsthaus
 - 28.10.2022 Forsthaus
 - 05.12.2022 Forsthaus

- Erweiterte Vorstand = Geschäftsführender Vorstand u. Beisitzer
 - 17.01.2022 Katholisches Pfarrheim St. Otto
 - 14.03.2022 Katholisches Pfarrheim St. Otto
 - 25.05.2022 Forsthaus
 - 20.07.2022 Forsthaus
 - 14.09.2022 Forsthaus
 - 16.11.2022 Forsthaus

- Mitgliederversammlung:
 - 06.04.2022 Hotel GASTHOF ZUR POST

- Projektleiter
 - 20.07.2022 Forsthaus

7. Projekte/Objekte

Brunnen am Postplatz

Der Brunnen mit den Laufer Originalen wird von den Altstadtfreunden gewartet und durch kleinere Aktivitäten, wie eine Führung mit Erzählungen zu den dargestellten „Laufer Originalen“ in den Blick der Öffentlichkeit gerückt. Der Brunnenpflege ist kostenintensiv, deshalb wurde im laufenden Jahr das Vertragsverhältnis, das zwischen Post und Altstadtfreunden Lauf 2006 geschlossen wurde, geprüft. Der Verein hat sich darin verpflichtet die Wartung und Pflege des Brunnens zu gewährleisten. Bekannt wurde, dass das Postareal baulich verändert werden soll. Mit Anja Schwemmer, Kulturamt Lauf, fand ein Gespräch statt über die zukünftige Pflege und Erhaltung des Brunnens. Eine endgültige Lösung wurde bis zum Jahresende noch nicht gefunden, allerdings wurde, dankenswerter Weise, von der Stadt Lauf ein Zuschuss gewährt.

Felsenkeller

Die Ertüchtigung der Elektrizität wurde abgeschlossen, das Arbeitsteam hat ausgezeichnete Arbeit geleistet. Der Kostenrahmen von € 8.500,00 konnte eingehalten werden. Die Stadt Lauf hat dazu einen Zuschuss in Höhe von € 1250,00 gewährt. Die Keller waren im Laufe des Jahres von unterschiedlichen Filmteams sehr gefragt. Zu Beginn des Jahres drehte ein Team des Frankenfernsehens eine 3minütige Sequenz und im Mai war das Filmteam Huan Vu Sphärentor AG in den Felsenkellern. Sie nutzten die Keller für Aufnahmen zum Film „Traumlande“ (Arbeitstitel). Baldur Strobel wurde vom Besitzer des sog. „Kälsch-Hauses“ um Untersuchung der Keller gebeten, er hat dazu eine sehr interessante Dokumentation angefertigt.

Forsthaus

Die Nutzung des Hauses und des Gartens für Veranstaltungen und alltägliche Aufgaben des Vereins ist weiterhin wichtig. Neben vereinsinternen Veranstaltungen wurden Garten und Haus vom Laufer Künstlerkreis für ihre Veranstaltung „Klappstuhlmahlen“ genutzt. Im Rahmen des Ferienprogramms fand mit Kindern und Jutta Schwarz, Künstlerkreis Lauf ein sog. „Action-Painting“ statt. Einige Male nutzten es auch Brautpaare nach der Trauung in der Wenzelburg für einen kleinen Empfang. Für den unteren großen Raum wurden Spenden für einen Fußboden gesammelt, der 2023 eingebaut werden kann. Die Obstbäume hinter dem Haus wachsen langsam heran, große Ernte konnte allerdings noch nicht gehalten werden. Für den jährlichen Schnitt kommt ein Vertreter des Obst- und Gartenbauvereins Lauf.

Glockengießer-Spital

Die Pflege des Stiftergrabes in der Kirchenruine des Spitals ist weiterhin Aufgabe der Altstadtfreunde Lauf. Am Tag des offenen Denkmals fanden in Zusammenarbeit mit Fr. Dr. Schönwald, Leiterin des Städt. Archivs, Führungen statt, die sehr gut besucht waren.

Münzpresse

Sie steht zur Besichtigung in einem Glasschrank im Münzhof und wurde zum leichteren Transport auf eine neue Palette montiert. So kann sie bei Veranstaltungen an anderen Orten eingesetzt werden. Eine Replik des „Karlspfennings“, der gedruckt werden kann, erfreut sich großer Beliebtheit.

Museum Reichel'sche Schleif

Das Team der Schleif hat einen Kreissägeschärfautomat der Fa. Vollmer aus dem Jahr 1961 wieder in Betrieb genommen. Der letzte Schleifer und Besitzer, Alexander Reichel, hatte ihn für seinen Betrieb gekauft.

Beim Deutschen Mühlentag am Pfingstsonntag, 06.06.2022 kündigte sich das Bayerische Fernsehen für Filmaufnahmen im Museum Reichel'sche Schleifmühle an. Sie drehten für die Sendung „Bayern erleben“ einen Beitrag zur Serie „Flußwandern“. Bewährt haben sich die neuen Öffnungszeiten und die zusätzlichen Öffnungstage in den Sommermonaten.

Offene Bücherschränke

Die offenen Bücherschränke an der Wasserbrücke und bei der Bertleinschule erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie sind mittlerweile sog. „Selbstläufer“, d. h. außer gelegentlichen für Ordnung zu sorgen, wird die Nutzung durch die Leser selbst geregelt. Sie sind eine echte Bereicherung für die Stadt Lauf.

Sicherheitskonzept

In mühevoller Kleinarbeit hat eine Arbeitsgruppe für die Objekte der Altstadtfreunde Lauf ein Sicherheitskonzept erarbeitet und umgesetzt.

Türmerwohnung und Turm St. Johanniskirche

Termingerecht konnten die Turmführungen und das Turmblasen beginnen. Die Aussicht von dem Balkon des Turmes ist für die Besucher ein wahrer Magnet. Ein „besonderer Höhepunkt“ des Jahres war der Heiratsantrag eines Laufers an seine Braut auf dem Balkon des Turmes.

Website/Homepage

Ein wichtiges Medium für die Außenwirkung des Vereins sowie Informationen für Besucher und Interessierte ist die Website, die überaus gut und zuverlässig von Olaf Lüttich gepflegt wird.

8. Jahresplanung/Veranstaltungen/Aktivitäten

Geologische Begehung der Felsenkeller

mit Geowissenschaftlerin Dr. Angela Wirsing am Samstag 02. April 2023.

Vortrag Baldur Strobel: Das ehemalige Kälsch-Haus mit seinen Kellern

Beim Kauf des Anwesens Johannisstraße 21 war die Rede davon, dass vom Keller des Hauses unterirdische Gänge in verschiedene Richtungen ausgehen könnten. Auch der Vorplatz, der zum Teil gepflastert, zum Teil als grüne Oase gestaltet ist, könnte betroffen sein – und gerade dort sollte ein schwerer Kran für Dacharbeiten aufgestellt werden. Um Klarheit für diese Problematik zu bekommen wurde Baldur Strobel angefragt, die Kellersituation zu untersuchen.

Beim Stammtisch am 28. März 2022 stellte er die Ergebnisse den Anwesenden vor. Er hat dazu eine Broschüre erstellt, die im Laufe des Jahres gänzlich verkauft wurde.

Frankenfernsehen in den Felsenkellern

Ein Filmteam des Frankenfernsehens drehte eine kurze Sequenz in den Felsenkellern mit Baldur Strobel. Der Beitrag wurde am 30. März 2022 in der Nachrichtensendung „Guten Abend Franken“ ausgestrahlt.

Vortrag: „Mietshäuser bzw. Arbeiterhäuser am Zeltnerplatz“

Am 30. April 2022 konnte der Vortrag von Dr. Thomas Wenderoth stattfinden. Er musste 2021 wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Die Teilnehmer waren sehr interessiert und bei einem anschließenden Rundgang durch das Areal nahmen die Fragen kein Ende. Die Teilnehmer hatten zahlreiche Fragen nach der weiteren Nutzung verbunden mit vielen Befürchtungen.

Wie könnte man das Gebiet entwickeln, wie könnte man es präsentieren?

Ende der 70iger Jahre des vergangenen Jahrhunderts wurde durch die Altstadtfreunde Lauf e. V. das heutige Industriemuseum in der ehemaligen Fabrik Dietz initiiert. Somit ist für die Erinnerung an die Industrialisierung bereits ein Anfang in dieser Gegend gemacht. Eine Fortsetzung könnte mit den Mietshäusern folgen und damit auf die Frühindustrialisierung ausgedehnt werden. Mittlerweile ist der Bauhof in sein neues Domizil gezogen. Informationen und Antworten durch die Stadtverwaltung Lauf sind bis zum Jahresende nicht gekommen.

Aktionstag am Marktplatz

Am Samstag, 21. Mai 2022 fand auf den Oberen Markplatz wieder ein Informationstag statt. Er diente, wie schon im Vorjahr, der Vorstellung des Vereins, die Darstellung der Arbeit und der Mitgliederaquise. Für Führungen geöffnet wurden an diesem Tag das Museum Reichel'sche Schleifmühle, die Felsenkeller, die Türmerwohnung am Kirchturm St. Johannis und der Wehrgang am Forsthaus. Interessierte konnten so neben den Objekten auch die Arbeit der Altstadtfreunde kennenlernen. Für Kinder gab es wieder verschiedene Mitmach-Aktivitäten. Es wurden 6 neue Mitglieder an diesem Tag geworben.

Filmteam in den Felsenkellern

In der Zeit vom 01.06. – 06.06.2022 drehte das Filmteam: HuanVu, Spärentor UG basierend auf dem „Traumlande-Zyklus“ von H.P.Lovecraft Szenen in den Felsenkellern. Ein Kellerraum wurde zu einem unheimlichen Keller ausgestattet, inklusive einer geheimen Tür zu einer anderen Welt und vielen Leihgaben der Altstadtfreunde Lauf. Ein zusätzlicher Drehtag fand vor der Villa Barth und im dazugehörigen Park statt. Damit war der Film zu 50% abgedreht, weitere Drehblöcke folgen und mit einer Fertigstellung ist 2024/2025 zu rechnen.

Der Drehort wurde von HuanVu als optimal bezeichnet, dazu kamen die freundliche und zuvorkommende Unterstützung die durch Altstadtfreunde (Zitat HuanVu).

Deutscher Mühltentag und Filmteam des Bayerischen Rundfunks im Museum

Reichel'sche Schleif

Am Pfingstmontag, 06.06.2022 war wieder der Deutsche Mühltentag mit Öffnung des Museum's Reichel'sche Schleifmühle. Musikalisch wurde der Tag begleitet von der Musikgruppe Autoharp Grufti's aus Regenstauf. Die Veranstaltung war gut besucht, man zählte ca. 60 -70 Besucher

Gleichzeitig kündigte sich für diesen Tag ein Filmteam des Bayerischen Rundfunks, Abteilung Nürnberg an. Sie machten Aufnahmen zu einer Filmserie: Flusswandern und dieses Mal war die Pegnitz Inhalt. Sie machten dazu Aufnahmen in der Reichel'schen Schleif und in Lauf. Letztendlich war die Schleif im Film jedoch nur flüchtig zu sehen.

Flohmarkt im Forsthaus

Im Garten des Forsthauses fand am Samstag, 23. Juli 2022 wieder ein Flohmarkt statt. Viele schöne Angebote brachten ein gutes Ergebnis. Anziehungsmagnet war auch der historische Wehrgang und Kaffee mit fränkischen Küchle.

Tag des offenen Denkmals

Am Tag des offenen Denkmals Sonntag, 11. September 2022 waren die Kirchenruine St. Leonhard und das Spital für Besucher geöffnet. Die Altstadtfreunde Lauf e. V. boten zusammen mit Dr. Ina Schönwald, Archivleiterin, von 11.00 – 17.00 Uhr Führungen an. Zusätzlich gab es einen Bücherflohmarkt und auf einer historischen Münzpresse wurde eine Nachbildung des Karlspfennig geprägt und zum Kauf angeboten.

Auch das Museum Reichel'sche Schleif war für Besucher geöffnet. Neben den Vorführungen am Schleifrad wurde der instandgesetzte Sägeschärfautomat der Fa. Vollmer, Baujahr 1961, eine letzte Investition des ehemaligen Besitzers und Messerschleifers Reichel, gezeigt.

Besuch im Flakon-Museum und der Forschungsstation Klein-Eden in Kleintettau

Mit 33 Teilnehmer besuchten die Altstadtfreunde Lauf das Europäische Flakon-Museum und die Forschungsstation Klein-Eden. Hier konnte man die historische Entwicklung des Handwerks der Glasmacherkunst sehen und deren Entwicklung zu einem modernen Industriebetrieb. Glasherstellung braucht viel Energie, die heute durch den Einsatz von Gas erfolgt. Die industrielle Abwärmenutzung stellt der Inhaber der Glashütte u. a. für eine Gewächshausanlage mit ca. 3.500 m² Fläche zur Verfügung. So können in einer klimatisch eher rauen Region subtropische und tropische Früchte in Bio-Qualität angebaut werden.

Besuch der Bayerischen Landesausstellung „Typisch Franken?“ in Ansbach

Zum 3-mal wurde Franken für die jährlich stattfindende Bayerische Landesausstellung ausgewählt. Ansbach ist in ca. 1 Stunde Fahrtzeit gut zu erreichen und so organisierten wir am 08. Oktober 2022 den Besuch dieser Ausstellung. Die Frage des Führers, was Franken so besonders macht, war mit dem Wort „Vielfalt“ gut beantwortet. Die Teilnehmer waren beeindruckt von dem was uns Franken so „typisch“ macht. Ein Rundgang durch die Markgrafentstadt Ansbach und ein „typisch fränkisches Essen“ rundete den Ausflug ab.

Dackel-Denkmal bzw. Gedenkstein für Hugo Dietz

Eine Zusage für die Unterstützung der Sanierung und Wiederherstellung des „Dackel-Deckmal's“ gaben die Altstadtfreunde bereits 2021. Aber erst 2022 konnte das Vorhaben umgesetzt werden. Unser Beitrag erfolgte beim Museumsfest am 03 April 2022. Sie bestand in der Vorbereitung und anschließendem Verkauf der „echten Laufer Krautsuppe“ an die Besucher. Der Erlös wurde für das Dackeldenkmal gespendet.

Am 10. Oktober 2022 wurden die „Dackel“ an ihrem angestammten Platz neben dem ehemaligen Naturbad enthüllt und der Öffentlichkeit übergeben. Die Infotafel am Denkmal mit kurzen Beschreibungen für *Hugo Dietz*, *Erich Dietz* und *Hans Tuchbreiter* wurde in Zusammenarbeit des Industriemuseums, der Altstadtfreunde Lauf und dem historischen Verein erstellt.

Weihnachtflohmkt

Bei den Spenden für die Flohmärkte waren immer wieder Weihnachtsartikel dabei. Sie lassen sich bei einem Flohmarkt in der warmen Jahreszeit kaum verkaufen. Deshalb planten wir einen „Weihnachtflohmkt“. am ersten Adventsontag, 27. November 2022. Die Besucherzahl war sehr hoch und so war auch der Verkauf unerwartet gut. Der Verkauf wurde abgerundet mit Glühwein und selbstgebackenen Plätzchen.

Führungen

Die Führungen im Museum Reichel'schen Schleif, auf den Turm der St. Johanniskirche, in den Felsenkeller, im Forsthaus und in der Burg konnten termingerecht begonnen werden. Die Burgführungen finden jeweils sonntags statt und wurden 2022 auf 14.00 Uhr vorverlegt.

Besucherzahlen 2022:

Führungen	Häufigkeit	Besucher
Burg	45	335
Felsenkeller	Schatzsuche: 16	115
	Schüler u. Jugendgruppen: 7	155
	Erwachsene: 54	716
	Gesamtzahl	986
Schleif	Geöffnet: 30x	1.013
Turm	Geöffnet: 6x Sonderführungen: 5x	310
Forsthaus	Geöffnet: 6x Führungen bei Flohmarkt u. spontan	180
Themenführungen	4x	100
Gesamtzahl		2589

Stammtisch

Ab März fanden die Stammtische wieder monatlich in unterschiedlichen Laufer Gaststätten, im Garten des Forsthauses und auf dem Kunigundenberg statt. Auf vielfachen Wunsch der Teilnehmer wurde der Beginn auf 18.00 Uhr vorverlegt.

Kreisjugendring

Angeboten wurden 2 Veranstaltungen: Kellerführung mit Baldur Strobel und Action-Painting mit Jutta Schwarz, Künstlerkreis Lauf. Leider musste die Kellerführung mangels Beteiligung abgesagt werden.

Helfereinladung

Samstag, Freitag, 08. Oktober 2021 trafen sich alle ehrenamtlichen Mitarbeiter zu einem gemeinsamen Essen im Forsthaus

Ausbau von Netzwerken

In Lauf bestehen verschiedene Institutionen und Vereine, die sich historische Arbeit zum Ziel gesetzt haben. Es ist Ziel des Vorstandes die Zusammenarbeit mit ihnen zu fördern. Dazu fanden Gespräche statt mit H. Meye bzw. seiner Stellvertretung Fr. Schwemmer, Fachbereichsleiter Kultur, Freizeit u. Sport, Tourismus u. Nahverkehr Stadt Lauf, Fr. Dr. Schönewald, Stadtarchiv Lauf, der Leitung des Industriemuseums Fr. Dr.Müller, den Stadtführern Lauf sowie Susanne Koch-Schächtele, Historischer Verein statt.

Ausgefallene Veranstaltungen

- Osternestsuche am Ostermontag
- Bücherflohmarkt im Garten des Forsthauses bei der Hämmernkirchweih

9. Rundbrief/Newsletter(Mitgliedermagazin)

Die Rundbriefe erscheinen nun 4x pro Jahr. Es wurde ein Redaktionsteam gebildet, bestehend aus Monika Pöhlmann, Christiane Veyssièrè und Betty Riffelmacher, die u. a. für die Verteilung zuständig ist. Der größte Teil wird per Mail verschickt.

Die Idee in kürzeren Abständen Newsletter zu erstellen und zu versenden lässt sich aus personellen Gründen noch nicht umsetzen. Die Rundbriefe werden somit auch als Newsletter bezeichnet und können von Nichtmitgliedern bestellt werden.

10. Mitglied in Vereinen

- Kulturverbund Nürnberger Land e. V.
- Historischer Verein Lauf a. d. Pegnitz e. V., Freunde des Stadtarchivs
- Förderverein Industriemuseum Lauf
- Heimat- und Geschichtsverein Neunkirchen a. Sand

11. Ausblick und Dank

- Die Neuerscheinung der Broschüre „Der Flinter“ ist nahezu abgeschlossen. Dazu soll das Führungsangebot um „Bierführungen“ erweitert werden. Möglich wäre dabei, dass Gruppen eine Bierverskostung im Partykeller der Brauerei Dreykorn dazu buchen können.
- Für eine Ausweitung von thematischen Führungen z. B. „Kinderleben im Mittelalter“ oder „Berufe im Mittelalter“ oder „Zeitdetektive“ für Kinder insbesondere Schulklassen, hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese Führungen werden noch 2023 angeboten und können so individuell gebucht werden.
- Ein wichtiges Ziel, entsprechend unserer Satzung, sind historische Gebäude sowie deren weitere Nutzung und Gestaltung, dazu gehören z. B. das Gebäude der ehemaligen Gaststätte „Rotes Ross“ in der Nürnberger Straße, das Pfründnerhaus und die Wenzelburg.
- Führungen in den historischen Felsenkellern werden zusätzlich am ersten Samstag im Monat angeboten.

Wir danken allen, die uns im abgelaufenen Jahr unterstützt und gefördert haben: den ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Besuchern und Spendern.

Lauf, 12. April 2023



Monika Pöhlmann
Vorsitzende